

Spiegel Einheit 3: Spiegelschrift und Spiegellabyrinth Unterrichtsverlauf
--

Bei der Einheit 'Spiegelschrift und Spiegellabyrinth' empfiehlt sich eine Aufteilung in folgende zwei 'Module':

3a) Wir lesen und schreiben in Spiegelschrift

3b) Wir bauen ein Spiegellabyrinth

Die geplante Unterrichtszeit für die gesamte Einheit (3a und 3b) beträgt mindestens 90 Min. Die Einheit kann jedoch gut zwischen 3a und 3b geteilt werden.

3a) Wir lesen und schreiben in Spiegelschrift

1. Schritt: Kannst du die Geheimschrift lesen?

- Hinführung: Die Lehrkraft legt eine Folie mit Worten in Spiegelschrift auf. (Alternativ: Plakat oder Tafelanschrift)
- Achtung! Echte Spiegelschrift anfertigen! z.B. Folie verkehrt herum auflegen.)
- SchülerInnen entziffern die Geheimschrift
- möglicher Impuls: "Erkennst du den Trick?"
- evtl. Hilfsimpuls: Lehrkraft zeigt einen Spiegel
- **Zielangabe:** Wir lernen die Spiegelschrift

2. Schritt: Wir schreiben in Spiegelschrift

- Partnerarbeit: Schreiben in Geheimschrift/Spiegelschrift Arbeitsauftrag: Schreibe ein Wort in Spiegelschrift!
- Kann dein Partner lesen, was du geschrieben hast?
- Der Partner überprüft/entziffert ggfs. mit Hilfe eines Spiegels.
- Partner rätseln weitere 'Geheimwörter'.

3. Schritt: Eine Glasscheibe als 'Kopierer'?

- Sitzkreis/Lehrerdemonstration
- Die Lehrkraft demonstriert im Sitzkreis den 'Kopierer' (siehe Abbildungen in den Vorbereitungen). Dazu stellt sie die (Plexi-)Glasscheibe zwischen die Vorlage (Wort oder Satz in großen Druckbuchstaben) und ein weißes Blatt Papier. Sie kopiert das Spiegelbild der Vorlage auf das weiße Papier.

- Einige SchülerInnen erhalten die Gelegenheit den 'Kopierer' ebenfalls auszuprobieren.
- Die SchülerInnen verbalisieren ihre Beobachtungen im Unterrichtsgespräch/Sitzkreis.

4.Schritt: Lesen und Schreiben in Spiegelschrift

- Bearbeitung des Arbeitsblattes (Partnerarbeit oder auch Hausaufgabe)

3b) Wir bauen ein Spiegellabyrinth

1.Schritt: Vorstellung eines Spiegellabyrinths

- Präsentation: Die Lehrkraft präsentiert das von ihr vorbereitete Spiegellabyrinth mit einer Bahnvorlage.
- Einige SchülerInnen versuchen die Bahn mit dem Bleistift zu durchfahren, indem sie in den Spiegel schauen. (Alternativ kann die Bahnvorlage auf Folie kopiert werden und mit einem abwaschbaren Folienstift nachgefahren werden.) Können die SchülerInnen in der vorgeschriebenen Bahn bleiben?
- Hinweis: Zur Demonstration der Idee im Sitzkreis eignet sich z.B. auch eine 'Rennbahn', die auf ein ca. DIN A 2-Blatt gezeichnet und auf Pappe geklebt ist. Diese Bahn soll mit einem kleinen Auto durchfahren werden. Das Auto wird dabei von einem kleinen Magneten, der unter der Pappe geführt wird, durch die Bahn gelenkt. Die Bahn sollte dabei nur über einen großen Spiegel betrachtet werden.
- **Zielangabe:** Wir bauen ein Spiegellabyrinth

2.Schritt: Spiegellabyrinth bauen

- Das Arbeitsblatt/Bauanleitung wird gelesen.
- Die einzelnen Phasen der Bauanleitung werden verbalisiert und ggfs. zusätzlich mit Hilfe der Bildkarten an der Tafel visualisiert.
- Die SchülerInnen bauen nach Anleitung die Spiegellabyrinth.
- Die Lehrkraft leistet Hilfestellung wenn nötig.

3.Schritt: Bahnvorlagen zeichnen und ausprobieren

- Die SchülerInnen zeichnen auf DIN A 4 Blättern verschiedene eigene Bahnvorlagen und probieren diese aus. Sie tauschen Bahnvorlagen mit Mitschülern.
- Hinweis: Legt man eine Folie auf eine Bahnvorlage, wird die Vorlage geschont. Die Folie kann mit löslichem Stift beschrieben und beliebig oft verwendet werden.

4.Schritt: Präsentation und Reflexion

- Die SchülerInnen stellen ihre Ergebnisse im Sitzkreis vor.
- Sie verbalisieren ihr Erfahrungen beim Bau der Labyrinth, beim Durchfahren der verschiedenen Bahnvorlagen.

Die SchülerInnen schätzen den Schwierigkeitsgrad der Bahnvorlagen ein und begründen ihre Beurteilung.

Die SchülerInnen stellen fest, dass diese Einschätzungen individuell verschieden sind.